

**Aus der Region**

**Fahruntüchtig und abgelenkt: Mann kracht mit Auto in Strassenlampe**

**OBERRIET** Auf der Staatsstrasse in Oberriet ist am Sonntag ein 35-jähriger Mann mit seinem Auto von der Strasse abgekommen und in eine Strassenlampe gefahren. Der 35-Jährige fuhr mit seinem Auto von Rüthi in Richtung Altstätten, wie die Polizei am Montag mitteilte. Gemäss seinen eigenen Angaben beabsichtigte er, auf Höhe Staatsstrasse 168 eine Zigarette aus der auf dem Beifahrersitz liegenden Zigarettenpackung zu nehmen. Dabei kam er rechts von der Strasse ab und kollidierte ungebremst mit einer Strassenlampe. Anschliessend lenkte der Mann sein Auto scharf nach links und brachte es zum Stillstand. Beim Mann wurde Fahruntüchtigkeit festgestellt. Er musste eine Blut- und Urinprobe sowie seinen Führerschein abgeben. Der Sachschaden am total demolierten Auto und der Strassenlampe beläuft sich auf rund 15 000 Franken. (red/pd)

**Wasserrohrbruch**

**Tiefgarage in Eschen überflutet**

**ESCHEN** Wie die Feuerwehr Eschen am Montag mitteilte, wurde sie am Samstagabend zu einem Einsatz in einer Tiefgarage gerufen. Um 22.18 Uhr wurde die Feuerwehr Eschen von der Liechtensteinischen Notruf- und Einsatzzentrale (LNEZ) alarmiert. Wegen eines Wasserrohrbruchs wurde eine Tiefgarage im Dorfzentrum überflutet. Die Feuerwehr rückte mit 10 Mann aus und pumpte das Wasser mithilfe von Tauchpumpen und Wassersaugern ab. (red/pd)



Die Feuerwehr Eschen ging mit Tauchpumpen und Wassersaugern gegen die Überflutung vor. (Foto: ZVG)

# Gesundheitsmesse GEKON konnte Manfred Lütz als Stargast gewinnen

**Aussteller** Zum ersten Liechtensteiner Gesundheitskongress GEKON im September sollen rund 20 Referenten kommen - darunter der bekannte Arzt und Kabarettist Manfred Lütz. Als Besonderheit ist unter anderem ein «Dinner in the Dark» geplant.

**D**er GEKON bietet mit dem Psychiater, Psychotherapeuten und Theologen gleich zum Start einen Stargast auf. Lütz begeistert regelmässig nicht nur das breite Publikum, sondern auch die Fachkollegen. Seine Bücher «Lebenslust - Wider die Diätisten, den Gesundheitswahn und den Fitnesskult» oder «Irre! Wir behandeln die Falschen, unser Problem sind die Normalen» sind Bestseller. GEKON-Gründer Jürgen Kindl sprach am Montag vor den Medien in Schaan vom «idealen Eröffnungsgast». Lütz werde den Bogen durch alle drei Themenbereiche des Kongresses - Medizin, Ernährung und Sport - schlagen, mit Fachwissen, aber auch mit Witz und Charme. Lütz tritt im Rahmen der Kongresseröffnung am Abend des 14. September im «Lindahof» in Schaan als Hauptredner auf. Zu Gast sind dort auch die beiden GEKON-Botschafter, der liechtensteinische Skirennfahrer Marco Büchel und der Schaaner Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Marc Risch.

**Mehr als 50 Unternehmen**

Für den Kongress vom 15. bis 17. September im Tagungszentrum SAL in Schaan haben die Organisationen inzwischen mehr als 50 Unternehmen und Verbände aus den Bereichen Gesundheit, Ernährung und Sport ausgewählt. Birgit Wessling vom labormedizinischen Zentrum Dr. Risch unterstrich, wie wichtig es sei, sich trotz aller Spezialisierung einen ganzheitlichen Blick auf den Menschen zu bewahren. Unter anderem aus einer Blutprobe lasse sich heute mit den entsprechenden Analysen erkennen, wie ge-

Manfred Lütz bei einem Auftritt in Schaan vor drei Jahren. (Foto: MZ)



Präsentierten die GEKON-Neuigkeiten, von links: Andreas Meier (Präsident der Liechtensteinischen Zahnärzte Gesellschaft), GEKON-Gründer Jürgen Kindl und Birgit Wessling vom Labormedizinischen Zentrum Dr. Risch. (Foto: ZVG)

sund und fit jemand sei, aber auch inwieweit er sich richtig ernähre: «Gemeinsam mit den Ärzten stellen wir fest, wie Gesundheit, Sport und Ernährung zusammenhängen, sich gegenseitig bedingen und beeinflussen, daher sind wir sehr gerne bei diesem Kongress mit seinem ganzheitlichen Ansatz dabei.»

**Begehrter Mund**

Die Liechtensteinische Zahnärzte Gesellschaft (LZG) wird beim GEKON rund um das Thema Zahnpflege informieren und zwar auf spektakuläre Art: Anhand eines ü b e r m a n n s - grossen Modells eines Munds demonstrieren Zahnärzte, wie im Mund vom Kiefer bis zu den Zähnen alles zusammenhängt und wie man Zahnschäden richtig vorbeugt. «Wir schätzen am GEKON, dass der Kongress auch einen Schwerpunkt auf die Prophylaxe legt», sagte LZG-Präsident Andreas Meier.

Für die Zähne bedeute das richtige Pflege und gesunde Ernährung: «In unseren Praxen sehen wir täglich, dass man Zahngesundheit nicht isoliert betrachten kann.»

Viele der Aussteller werden neben Informationen auch konkrete Serviceleistungen für die Besucher anbieten. So werden zum Beispiel am Gemeinschaftsstand der Apotheke Eschen Blutzucker- und Cholesterintests möglich sein, der Mediziner Alfred Lohninger bietet Messungen der Herzratenvariabilität an.

«Mit dem «Dinner in the Dark» möchten wir alle zu einem besonderen Sinnes-Experiment einladen.»

JÜRGEN KINDLE  
GEKON-GRÜNDER

Auch Vorfürhrungen wird es geben, so zeigt Roland Blazinschek (Gründer der Ölmühle Goldmühle) direkt am Stand, wie gesundes, kalt gepresstes Pflanzenöl entsteht. Zu den weiteren Ausstellern zählen unter anderem das Unternehmen Swiss-Proton zusammen mit der Firma Varian, welches Geräte zur Krebsbehandlung auf Basis der modernen Protonen-Therapie herstellt und die Firma Bemer International, die Geräte zur

physikalischen Gefässtherapie entwickelt. Vertreten sind ebenfalls die Schweizerische Rettungsflugwacht, die Kliniken Valens und das Amt für Volkswirtschaft. Die nach der Technik des deutschen Arztes Gunther von Hagens entstandenen Ganzkörper- und Organ-Plastinate (wir kennen sie unter dem Begriff «Körperwelten») werden ebenfalls ein Hauptanziehungspunkt für die Besucher sein. Sie werden erstmals in Liechtenstein gezeigt.

**«Dinner in the Dark»**

Mit einem «Dinner in the Dark» bietet der GEKON zudem eine besondere und speziell sinnliche Attraktion. «Gut und gesund leben, das heisst ja vor allem auch bewusst leben», sagt der GEKON-Gründer Kindl. «Mit der Gelegenheit zum Essen im Dunkeln möchten wir alle Besucher zu einem besonderen Sinnes-Experiment einladen, das uns unsere Sinne und unsere Wahrnehmung noch bewusster macht.» Doch warum gerade ein solches Experiment beim Essen? «Weil zum guten Leben auch Geniessen gehört», sagt Kindl. «Und so wird dieser Anlass nicht nur zu einem Sinnes-Erlebnis, sondern auch zu einem besonderen Genuss.» Denn Essen im Dunkeln, das heisst: Sich ganz auf das Essen an sich zu konzentrieren. Und es bedeutet: Das Essen ganz anders und viel intensiver wahrzunehmen. Für den kulinarischen Genuss bürgt der erfolgreiche Liechtensteiner Koch Benjamin Kranz. Speziell für das «Dinner in the Dark» stellen er und sein Team vom Benjamin Finefood Menü mit saisonalen und regionalen Zutaten zusammen. So verbindet das GEKON-Sinnes-Experiment «Essen im Dunkeln» anspruchsvolle Gastronomie mit einer einmaligen Bewusstseinsaufklärung der eigenen Wahrnehmung. (hm/pd)

**Das himmlische Verzehrrtheater kommt mit seinem neuen Programm unter anderem nach Schaan und Chur**

## Dinnerspektakel Clowns & Kalorien - Ein Erlebnis für alle Sinne

**SCHAAN** Schlemmen und Spass - das sind die zwei Hauptzutaten für einen sinnlichen Abend, zu dem Marion und Frithjof Gasser einladen. «Clowns & Kalorien» heisst das Verzehrrtheater, bei dem Künstlerisches und Kulinarisches gleichermaßen auf dem Programm stehen. Das Ambiente - ein Fest für die Augen. Der Gesang - ein Zauber für die Ohren. Das Essen - ein Gedicht für Nase und Gaumen. Und der Applaus - ein anspruchsvolles Fitnessstraining für die Hände. «Clowns & Kalorien» ist ein Erlebnis für alle Sinne. Marion und Frithjof Gasser verwandeln das Zelttheater jedes Jahr aufs Neue in ein opulentes und zugleich verspieltes Märchenreich. Roter Samt, glänzende Kugeln, Rosenranken und Lichterschimmer verzaubern das Publikum schon beim Eintreten ins Variété. Ein herzliches «Willkommen!» und «Grüezi!» erklingt zur Begrüssung. Hier fühlt man sich auf Anhieb wohl. Ein Gefühl, das drinnen im Theaterzelt noch verstärkt wird. Die fantasievoll gedeckten Tische und die charmante Begleitung zum Platz vor der Bühne steigern die Vorfreude auf einen unvergesslichen Abend.



Frithjof, Marion, Ginger und Domino Gasser von Clowns & Kalorien. (Foto: ZVG)

Marion und Frithjof Gasser sind perfekte Gastgeber. Sie sind Genussmenschen, die gerne lachen, gerne essen und - im Fall von Marion Gasser - auch sehr gerne kochen. Vor 18 Jahren hatten sie die Idee, diese Talente und Vorlieben beruflich zu nutzen und gründeten das einzigartige Verzehrrtheater «Clowns & Kalorien». Seither gelingt es ihnen Jahr

für Jahr, ein Programm zu komponieren, das Leib und Seele beglückt. Dazu gehören auch ganz besondere Artisten, die brillieren nämlich mit ihrer Komik, ihrer Beweglichkeit und ihrer Musik auf der Bühne - und mit Tempo und Wendigkeit beim Servieren der «Kalorien». Das verspielt-elegante Menü tüfelt Co-Direktorin Marion Gasser selbst aus. Drei Gänge sind es, die sich einem turbulent-witzigen Abend anpassen müssen. Denn wenn eine Nummer einmal etwas länger dau-

ert, muss die Küche warten. Jeder Griff, jeder Weg ist aufeinander abgestimmt. Marion kocht seit bald 40 Jahren. Angefangen hatte sie als Teenager: Während der Schule gründete sie ihren eigenen Partyservice. Mit 19 dann, nach ihrer Lehre als Optikerin, arbeitete sie erstmals in einer Zirkusküche, beim Circus Royal. Dort fand sie nicht nur ihr berufliches Glück, sondern auch ihre Liebe: Frithjof Gasser, den zweitältesten Sohn des Zirkusdirektors. Die beiden sind nicht nur privat ein ein-

gespieltes Team: Dank ihnen ist «Clowns & Kalorien» zu einem Event geworden, der das Publikum magisch anzieht und Jung und Alt einen unvergesslichen, genussvollen Abend zwischen Komödie und Faszination beschert. (pr)

**Dinnerspektakel «Clowns & Kalorien - das Original»**

- 21. Juli bis 19. August 2017: Neuhausen am Rheinfall (SH) - Langriet (beim Verkehrsgarten)
- 25. August bis 17. September 2017: Schaan - Messeplatz

- 21. September bis 4. November 2017: Chur - Sommeraustasse bei Samedai
- 10. November 2017 bis 4. Februar 2018: Winterthur - Areal Zeughausstrasse 50

**Vorstellungen**

- Neuhausen am Rheinfall**
  - Mittwoch bis Samstag, 19.30 Uhr (Apéro ab 18.30 Uhr)
  - Sonntag, 18.30 Uhr (Apéro ab 17.30 Uhr)
- Schaan**
  - Mittwoch bis Samstag, 19.30 Uhr (Apéro ab 18.30 Uhr)
  - Sonntag, 18.30 Uhr (Apéro ab 17.30 Uhr)
- Chur**
  - Montag bis Samstag, 19.30 Uhr (Apéro ab 18.30 Uhr)
  - Sonntag, 18.30 Uhr (Apéro ab 17.30 Uhr)
- Winterthur im November**
  - Dienstag bis Samstag, 19.30 Uhr (Apéro ab 18.30 Uhr)
  - Sonntag, 18.30 Uhr (Apéro ab 17.30 Uhr)
- Winterthur im Dezember**
  - Montag bis Samstag, 19.30 Uhr (Apéro ab 18.30 Uhr)
  - Sonntag, 18.30 Uhr (Apéro ab 17.30 Uhr)
  - 24. bis 26. Dezember 2017: spielfrei
- Winterthur im Januar**
  - Mittwoch bis Samstag, 19.30 Uhr (Apéro ab 18.30 Uhr)
  - Sonntag, 18.30 Uhr (Apéro ab 17.30 Uhr)
- Kontakt für Reservation**
  - **Reservationen aus der Schweiz:** 079 671 50 73 oder [www.clowns.ch](http://www.clowns.ch)
  - **Reservationen aus Deutschland/Österreich:** 0041 79 671 50 73 oder [www.clowns.ch](http://www.clowns.ch)